




Die WDN wünscht
allen Einwohnerinnen und Einwohnern
ein frohes Weihnachtsfest,
Gesundheit und 
ein erfolgreiches Jahr 2022

Aktuelles aus Nahe

Zur gemeinsamen Bekämpfung der Pandemie waren und sind noch viele Einschränkungen notwendig, Veranstaltungen fielen aus, die Arbeitswelt und die Freizeitgestaltung hat sich verändert, doch in Nahe ist trotzdem einiges passiert:

Die Schulhofsanierung ist abgeschlossen und die außerschulische Nutzung ist nun vormittags von 9 bis 13 Uhr und nachmittags von 15 bis 20 Uhr auch für die Öffentlichkeit gestattet.

Der Bau des Polizeigebäudes ist fertiggestellt und die Polizei ist auch schon in die neuen Räumlichkeiten eingezogen.

Am 18. November wurde die Straßen „Rodelberg“ und „Ole Huskoppel“ offiziell von der Gemeindevertretung für die Öffentlichkeit freigegeben.

Das Ortsentwicklungskonzept der Gemeinde wurde mit Hilfe einer großen Beteiligung der Einwohner*innen fertiggestellt. Nach Auswertung der Bürgerbeteiligung wurden vier Handlungsfelder für die weitere Dorfentwicklung identifiziert:

Sanierung des Bürgerhauses; Schaffung von neuem Wohnraum; Weiterentwicklung des Birkenhofs (zu z.B. einer Jugendanlage) und Erneuerung der Feuerwehrrache

Die Fertigstellung des Anbaus des Kindergartens im Hüttkahlen ist für Anfang 2022 geplant.

Am Kindergarten Standort Birkenhof ist der Ausbau für eine zusätzliche Gruppe im Obergeschoss fertiggestellt.

Der Ausbau und die Sanierung der Straße Lüttmoor für einen sichereren Schulweg soll im Frühjahr 2022 abgeschlossen sein. Im Bereich der Schule wird ein Wendehammer für Busse eingerichtet, der Bushaldebereich wird verlängert und ein überdachter Fahrradunterstand gebaut.

Weitere Sanierungen von Straßen, Wegen und Fußwegen werden vorgenommen. Auch die Erweiterung der Straßenbeleuchtung wird nach Stockungen durch Lieferengpässe weiterverfolgt.

Die Gemeinde plant für die Senioren ein Sommerfest.

„Auf den Spuren des alten Hamburgs“ – Unser Ausflug nach Hamburg

Hamburg liegt vor unsere Haustür. Doch kennen wir die Stadt wirklich? Los ging die Entdeckertour am der U-Bahnhof Steinstraße. Von dort führte uns unsere Stadtführerin Hilke Vonderheiden von der Steinstraße entlang der Mönckebergstraße und St Jakobi zum Domplatz. Es ist nur schwervorstellbar, dass diese nun grüne Freifläche die einstige Keimzelle Hamburgs war und sogar dem Volksfest „Hamburger Dom“ seinen Namen gab. Schausteller, Händler und Handwerker versammelten sich beim Hamburger „Schietwetter“ bis zu dessen Abriss im Mariendom und zogen erst später an den heutigen Platz des Heiligengeistfeld.

Beim Blick über den Domplatz fällt auch der Blick auf die prägnante Kopfzeile der Zeitung „Die Zeit“. Bei genauerer Betrachtung fällt jedoch etwas ungewöhnliches ins Auge. In der Kopfzeile ist nicht das Wappen Hamburgs zu sehen, sondern das der Stadt Bremen. Bei der Gründung der Zeitung wurde die Nutzung des Hamburger Wappens aufgrund von Missbrauch von Hoheitszeichen verboten, doch Bremen stimmte der Nutzung ihres Wappens gerne zu. Nun ging es noch zur Trostbrücke und an den Ruinen der St. Nikolai Kirche, dem ehemals höchsten Gebäude der Welt, vorbei zur Deichstraße. In der Deichstraße kann man das alte Hamburg von dem Großen Brand 1842 am deutlichsten sehen und auch spüren. Hier steht das letzte Ensemble von althamburgerischen Bürgerhäusern. Von der Straßenseite sind die repräsentativen Fassaden zu sehen, doch lohnt sich auch ein Blick von der Wasserseite auf das Ensemble. Dort ist noch die Fachwerkstruktur der Häuser zu sehen, so wie die Ladeluken, auf das anfängliche Nutzung der Häuser hinweisen, die Kombination von Wohnen, Arbeiten und Speichern. Heute laden kleine Geschäfte, Restaurants, Cafés und die einzigartige Atmosphäre zum Verweilen ein.

Allen beteiligten Teilnehmern waren sich einig, dass dieser Ausflug nicht der letzte gewesen sein sollte. Also machen wir uns schon an die Planung des nächsten gemeinsamen Ausflugs, was es werden soll, wird sich zeigen, aber es gibt noch viele Ziele zu entdecken.

Termine der WDN 2022, im Dörphus

Viele unserer Veranstaltungen, wie das Maibaum aufstellen, die Fahrradtour oder unsere Stammtische mussten leider ausfallen, aber wir planen optimistisch für das nächste Jahr schon wieder und freuen uns dann auf mehr persönliche Begegnungen.

Gäste sind willkommen!

24.	Februar	20:00 Uhr	Stammtisch
24.	März	20:00 Uhr	Jahreshauptversammlung
28.	April	20:00 Uhr	Stammtisch
01.	Mai	10:00 Uhr	Maibaum aufstellen
23.	Juni	20:00 Uhr	Stammtisch
07.	August	10:00 Uhr	Fahrradtour
25.	August	20:00 Uhr	Stammtisch
27.	Oktober	20:00 Uhr	Stammtisch

Alle Termine unter Vorbehalt

Sollten in diesen Zeiten Probleme oder Anliegen aufgetreten sein, teilen Sie uns diese gerne mit. Vielleicht haben Sie auch Interesse entwickelt sich in der Kommunalpolitik zu engagieren und so das Leben der Einwohner und Einwohnerinnen und ihrer Nachbarn in Nahe zum Positiven zu verändern, kontaktieren Sie uns gerne oder schauen einfach mal persönlich bei unseren zukünftigen Veranstaltungen vorbei.

Impressum:

WDN Nahe: www.wdn-nahe.de

E-Mail: info@wdn-nahe.de

Jörg Sahlmann, Tel.: 04535 598960

Ausgabe Dezember 2021

